

Lebensadern der Landschaft

Die Rolle natürlicher Auen in der Gewässerentwicklung

7. Mai 2026, Burkhardtsdorf (Sachsen)



Foto: Clemens Kuhnitzsch

Tagesablauf / Programm

- 9:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik in einer Auenlandschaft (outdoor)**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge
- 10:15 **Vortrag: Natürliche Auen als Schlüsselfaktor in der Gewässerentwicklung - Potenziale und Praxisbeispiele**
- 11:30 bis 12:15 Mittagspause
- 12:15 **Begehung / Probenahme Makrozoobenthos an bzw. in den Wetzlochbach mit abschließender Fachdiskussion**
- 16:30 **Klärung offener Fragen**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
- 17:00 **Kurzes Resümee des Seminars und Feedback der Teilnehmer**
M.Sc. Clemens Kuhnitzsch
- ca. 17:30 Ende des Seminars

ausführlicher Ablaufplan siehe nachfolgende Seite

Referent

M.Sc. **Clemens Kuhnitzsch** (*Seminarleiter*)
Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge

Zielgruppe

Fachleute aus Wasserwirtschaft, Landschaftsplanung, Naturschutzbehörden, Ingenieurbüros sowie weitere Interessierte mit Grundkenntnissen in Gewässerökologie

Mitarbeiter*innen der Städte und Gemeinden, der Gewässerunterhaltungsverbände, Wasserwirtschaftsverwaltungen, Landschaftspflegeverbände

Veranstaltungsort

Teichhaus Burkhardtsdorf (Sachsen), Winkel 7, 09235 Burkhardtsdorf

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 330,- EUR | Nichtmitglieder: 395,- EUR
(inkl. Schulungsunterlagen, zzgl. Verpflegungspauschale)
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: September 2025

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich zum Seminar an. Sie erhalten dann von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Informationen

Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
☎ 0351 339480-84, ✉ eichhorn@dwa-st.de

Anmeldung

E-Mail: info@dwa-st.de

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Entwicklung kleiner Fließgewässer im Rahmen der Gewässerunterhaltung“ am 7. Mai 2026 in Burkhardtsdorf an (17GB149/26).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.

DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen
Frau Dipl.-Geogr. Annett Eichhorn
Niedersedlitzer Platz 13
01259 Dresden

Teilnehmer*in: Vor- und Zuname, Titel	DWA-Mitgliedsnummer
Firma / Behörde / Verband	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon / E-Mail	
Datum/Unterschrift	Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte gesondert angeben.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGBs der DWA, die unter <https://eva.dwa.de/agb.php?lv=8> hinterlegt sind.

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen

Lebensadern der Landschaft

Die Rolle natürlicher Auen in der Gewässerentwicklung

7. Mai 2026, Burkhardtsdorf (Sachsen)



Foto: Clemens Kuhnitzsch

Tagesablauf / Programm

Mittwoch, 10. September 2025

9:00 Uhr	<p>Begrüßung und Einführung in die ökologischen und wasserwirtschaftlichen Potenziale natürlicher Auen in einer naturnahen Aue (Wetzlochbach) (<i>outdoor vor Ort in der Aue</i>) M.Sc. Clemens Kuhnitzsch, Freiberuflicher Hydrobiologe und Wildnispädagoge</p>
10:15 Uhr	<p>Fachvortrag: Natürliche Auen als Schlüsselfaktor in der Gewässerentwicklung – Potenziale und Praxisbeispiele</p> <p>Der Vortrag beleuchtet die Bedeutung naturnaher Auen für die Entwicklung strukturreicher und resilienterer Gewässersysteme. Anhand konkreter Fallbeispiele werden sowohl die ökologischen als auch wirtschaftlichen Aspekte naturnaher Auenentwicklung praxisnah vermittelt.</p> <p>Kerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion und ökologische Bedeutung angrenzender Auenräume Analyse der Rolle natürlicher Auen für den Wasserhaushalt, die Biodiversität und die Stabilität von Fließgewässerökosystemen. • Aufwand und Nutzen von Renaturierungsmaßnahmen in Auenlandschaften Bewertung ökologischer, hydrologischer und sozioökonomischer Effekte • Integration von Fließgewässern und Auen als vernetzte Systeme Darstellung ökologischer Wechselwirkungen und Synergien durch naturnahe Entwicklungskonzepte.
<p><i>Mittagspause von 11:30 bis 12:15 Uhr</i></p>	
12:15 bis 15:30 Uhr	<p>Praxisblock: Geländeexkursion und angewandte Bioindikation Begehung zweier kontrastierender Auensysteme mit individueller Makrozoobenthos-Probenahme</p> <p>Im Rahmen einer fachlich angeleiteten Exkursion erkunden die Teilnehmenden zwei ausgewählte Auenstandorte mit unterschiedlichen naturräumlichen und anthropogenen Prägungen. Ziel ist der Vergleich von Struktur, Funktion und ökologischer Qualität der Systeme.</p> <p>Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der eigenständigen Makrozoobenthos-Probenahme, einer etablierten Methode der biologischen Gewässerbewertung. Die Teilnehmenden erlernen und erproben dabei praxisorientiert die Beurteilung des ökologischen Zustands anhand aquatischer Bioindikatoren.</p> <p>Lehrziele der Exkursion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertieftes Verständnis der ökologischen Funktionen von Auen • Methodensicherheit in der Probenahme und Auswertung benthischer Organismen • Vergleichende Analyse naturnaher und gestörter Auenökosysteme
16:30 Uhr	<p>Abschluss & Diskussion</p> <p>Kurzes Resümee der Inhalte, Fachdiskussion sowie Raum für Rückfragen und Feedback der Teilnehmenden</p> <p><i>Ende des Seminars ca. 17 Uhr.</i></p>